



Schnupftabak – erfrischend, anregend und jederzeit erlaubt

Schnupftabak, der rauchfreie und umweltfreundliche Tabakgenuss ist das älteste Tabakkonsumgut der Welt und seit vielen Jahrhunderten in Asien, Afrika, Amerika und vor allem in Europa sehr beliebt. Neben seiner langen Tradition sprechen auch seine Vorzüge für sich; Schnupftabak ist rauchfreier und umweltfreundlicher Tabakgenuss der niemanden stört und überall genossen werden kann. Der Genuss von Schnupftabak ist zudem aufgrund der strengen Gesetzesregelung zum Thema öffentliches Rauchen die ideale Alternative in rauchfreien Zonen. Rund eine Million Deutsche gönnen sich dieses Genusserlebnis regelmäßig.

Generell kann gesagt werden, dass nach dem heutigen Stand der Wissenschaft Schnupftabak ein äußerst risikoarmes Tabakprodukt ist, das infolge seines umweltfreundlichen Genusses – es wird ja nichts verbrannt – auch keine Mitmenschen beeinträchtigt.

Schnupftabak ist die ideale Alternative für alle, die rauchfreien Tabakgenuss suchen. Die Inhaltsstoffe unterliegen darüber hinaus dem strengen Deutschen Tabakgesetz (früher im Lebensmittelgesetz) mit der darin enthaltenen Tabakverordnung sowie einer laufenden Qualitätskontrolle.

Wie schnupft man richtig?

Jeder der schon einmal eine kleine Prise Schnupftabak genommen hat, kennt die erfrischende Wirkung des Schnupftabaks. Sofort verspürt man die feinen, aromatischen und natürlichen Duftstoffe und hat eine freie Nase.

Um dieses Vergnügen richtig zu genießen, nimmt man zu Beginn eine kleine Prise, nicht größer als ein Stecknadelkopf. Snuff wird der Dose in entsprechender Menge entnommen und die Prise vom Handrücken oder zwischen zwei Fingerspitzen in die Nase leicht aufgenommen. Man schnupft,

als ob man an einer Blume oder am Bouquet eines exquisiten Weines riechen würde. Sofort nach dem Schnupfgenuss verspürt man die genussvolle und erfrischende Wirkung.



Sortenvielfalt

Im Sortiment des Marktführers befinden sich 29 verschiedene Schnupftabakspezialitäten. Diese reichen vom traditionellen Schmalzler über fruchtige Geschmacksrichtungen bis hin zum klassischen GLETSCHERPRISE Snuff.



Pöschl Tabak Geisenhausen hält in Deutschland einen Marktanteil bei Schnupftabak von ca. 95%. Weltweit stammt jede zweite Dose aus dem Hause Pöschl. Nummer eins ist dabei der „GLETSCHERPRISE-Snuff“ mit knapp vier

Millionen verkauften Packungseinheiten pro Jahr. 2018 verkauften wir insgesamt über 21 Millionen Snuff-Packungen weltweit.

Die Herstellung von Snuff

Die Herstellung von Snuff ist aufwändig. Zehn bis zwanzig Rohtabaksorten werden für eine gute Mischung benötigt. Ein Großteil der hierfür benötigten Tabake stammt aus Europa, es werden aber auch Tabake aus Südamerika, Afrika und Asien verwendet. In einer speziell für Pöschl Tabak angefertigten Mahlanlage wird zunächst jede einzelne Rohtabaksorte zu einem feinen gleichmäßig gekörnten Tabakmehl gemahlen und anschließend zu speziellen Mehlmischungen vermenget und mit Fermenturlösungen versetzt. Die Sortenwahl und das Mischungsverhältnis sind ausschlaggebend für den späteren Geschmack, den Geruch und die Farbe und erfordern Fachwissen, Erfahrung und kreatives Gespür, vergleichbar mit der Komposition eines Parfums.

Drei bis vier Wochen Lagerzeit sind nötig, bis der Fermentierprozess für den typischen Geschmack und das gewünschte Aroma sorgt sowie den Nikotingehalt verringert. Für die Endmischung werden nochmals einzelne Tabakmehlmischungen zusammengestellt und mit Inhaltsstoffen wie Wasser, Menthol, Ölen (z.B. Pfefferminzöl, Eukalyptusöl) und Fruchtauszügen (je nach Sorte) angereichert.

Die Herstellung von Schnupftabak ist im Deutschen Tabakgesetz streng geregelt. Darüber hinaus stellt Pöschl in eigenen strengen Qualitätskontrollen, die beim Einkauf beginnen und bei der Verpackung enden, hohe Standards sicher.

Pressekontakt:
Pöschl Tabak GmbH & Co. KG
Öffentlichkeitsarbeit
Dieselstraße 1
84144 Geisenhausen
Tel. +49 8743 971 0
Fax. +49 8743 971 100
Presse@poeschl-tobacco.de
www.poeschl-tobacco.com

Über Pöschl Tabak:

Pöschl Tabak ist ein internationales Tabakunternehmen mit über 116-jähriger Tradition. Am 24.12.1902 gegründet, hat sich Pöschl Tabak zunächst auf die Produktion von Schnupftabaken spezialisiert. 1949 wurde das Angebot um Rauchtabake erweitert. Heute ist Pöschl Tabak der weltweit größte Produzent von Schnupftabak und führender deutscher, konzernunabhängiger Hersteller von Tabakprodukten. Pöschl Tabak ist in alleinigem Besitz der Familien Engels und Pöschl. Das Unternehmen mit Sitz in Geisenhausen bei Landshut verfügt über im Vertrieb und Handel tätige Ländergesellschaften in der ganzen Welt. Pöschl Tabak zählt in Deutschland über 440 Mitarbeiter. Weitere ca. 400 Mitarbeiter sind über die Pöschl International GmbH im Ausland in 15 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften für das Unternehmen tätig. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftete Pöschl einen Umsatz von über 530 Millionen Euro in der gesamten Unternehmensgruppe „Pöschl Tobacco Group“.